

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Christopher Emden (AfD)

Ausreisepflichtige Flüchtlinge

Anfrage des Abgeordneten Christopher Emden (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 08.10.2018

In der *Celleschen Zeitung* vom 13.09.2018 wurde unter der Überschrift „Unhaltbarer Zustand“ im Zusammenhang mit „renitenten“ ausreisepflichtigen Migranten berichtet, dass es vollziehbar ausreisepflichtige Migranten gebe, die ihre Abschiebung durch z. B. ärztliche Gefälligkeitsgutachten aufzuschieben oder zu verhindern suchten.

1. Wie viele vollziehbar ausreisepflichtige Flüchtlinge halten sich zum Stichtag 31.07.2018 in Niedersachsen auf (bitte aufschlüsseln nach Herkunftsländern, Alter und Geschlecht)?
2. Welche durchschnittliche Dauer liegt zwischen
 - a) dem rechtskräftig ablehnenden Bescheid des Asylantrags und dem Erlass der Abschiebeverfügung,
 - b) dem Erlass der Abschiebeverfügung und der Vollziehung der Abschiebung?
3. Ist der Landesregierung bekannt, dass vollziehbar ausreisepflichtige Personen die Abschiebung durch die Vorlage ärztlicher Gefälligkeitsgutachten zu verhindern suchen sollen?
4. Falls dies der Landesregierung bekannt ist: Hat die Landesregierung vor, dem entgegenzuwirken? Bejahendenfalls: Welche Maßnahmen erwägt die Landesregierung insoweit?

(Verteilt am 11.10.2018)